



## Pressemitteilung

### Alles Wichtige zur Geburt auf dem Smartphone: Keleya bietet den ersten app- basierten Geburtsvorbereitungskurs in Deutschland

Berlin, 26. März 2019. Das Berliner Start-Up Keleya bietet nun den deutschlandweit ersten app-basierten Geburtsvorbereitungskurs an. Schwangere und werdende Eltern können sich dadurch nun via Smartphone auf den schönsten Moment im Leben vorbereiten.

Für viele werdende Eltern ist es schwierig, passende Zeitfenster für einen Geburtsvorbereitungskurs zu finden oder sie finden sich im Beisein anderer unwohl. Auch haben manche ganz einfach keinen Kurs in ihrer Nähe oder der Kurs ist schlichtweg ausgebucht. Manche lassen ihn daher komplett ausfallen, nicht selten führt das dann während der Geburt zu Ängsten, die vermieden hätten werden können. Auch einige Kaiserschnitte könnten umgangen werden, wenn sich Frauen und Paare gut auf die Geburt vorbereitet fühlen. Zahlreiche Studien\* konnten bereits belegen, dass die Teilnahme an Geburtsvorbereitungskursen die Kaiserschnitttrate signifikant reduziert und auch die Geburtsverläufe um bis zu 5 Stunden verkürzt. Deshalb möchte Keleya, durch das digitale Angebot vielen Schwangeren die Chance auf die Teilnahme ermöglichen.

Neben einem Geburtsvorbereitungskurs ist es vielen Frauen wichtig, eine erfahrene Person an ihrer Seite zu haben, die ihr bei Fragen, Problemen, Ängsten und auch während der Geburt zur Seite steht. Doch gerade das Finden einer Hebamme wird in Deutschland immer schwieriger. In der Digitalisierung sieht Victoria Engelhardt, Mitgründerin von Keleya deshalb großes Potenzial für die Lösung dieses Problems: „Unsere medizinischen Experten und Hebammen haben ihr gesammeltes Wissen in die Erstellung des Kurses einfließen lassen. Sie beantworten Fragen, geben wichtige Informationen und damit vor allem der Schwangeren ein Gefühl der Sicherheit, was extrem wichtig ist für die Geburt.“

Es wurde ein umfangreiches Angebot an Podcasts, Videos, Checklisten und spannenden Artikeln entwickelt. „Dadurch möchten wir Schwangeren und werdenden Eltern die Möglichkeit geben, zeitlich flexible auf die Geburt einzustimmen“, so Engelhardt.

Erste Krankenkassen haben eine Kostenübernahme des Angebots zugesagt, darunter die AOK PLUS und Ottonova.

\*Quellen: <https://www.karger.com/Article/Abstract/271940>;  
[https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-642-78811-6\\_21](https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-642-78811-6_21)

Pressekontakt

Engel PR

Andreas Engel

+49 30 364 06670 & +49 157 5155 3000

[engel@engelpr.de](mailto:engel@engelpr.de)

[www.engelpr.de](http://www.engelpr.de)